



BEZIRKS-SCHIESSVERBAND ZURZACH

Pistolenclub Kaiserstuhl

Verbandsschiessen 2011

Pistolenstand Kaiserstuhl

4 elektronische Scheiben Sius-Ascor

Vereinskonkurrenz 50 m

Scheibe P 10

2 Probe Schüsse

10 Schuss Einzelfeuer

Montag, 20. Juni 2011 17.00 – 19.00 h

Sonntag, 26. Juni 2011 10.00 – 13.00 h

Montag, 28. Juni 2011 17.00 – 19.00 h

Allgemeine Bestimmungen

Vorschriften	Der Anlass unterliegt den Regeln für das Sportliche Schiessen (RSpS) des SSV sowie sämtlichen Vorschriften, Reglementen, Weisungen, Ausführungsbestimmungen (AFB) und Hilfsmittelverzeichnissen von SSV, USS, SAT und AGSV. Obenerwähnte Vorschriften regeln alle im Schiessplan nicht explizit aufgeführten Positionen und stehen in der Schiessanlage zur Verfügung. Diese sind vom Organisator jederzeit anzuwenden. Jeder Schütze, der an diesem Vereinswettkampf teilnimmt, anerkennt diese Schiessplan-Bestimmungen und Vorschriften sowie allfällige weitere Vorschriften und Weisungen, die in den Schiessständen angeschlagen sind, als gegenseitigen Vertrag.		
Alterskategorien	Jugendliche, (JJ)	10 - 16 Jahre	2001 – 1995
	Junioren, (J)	17 - 20 Jahre	1994 – 1991
	Elite, (E)	offene Alterstufe	
	Senioren, (S)	46 - 59 Jahre	1965 – 1952
	Veteranen, (V)	60 - 69 Jahre	1951 – 1942
	Seniorveteranen, (SV)	ab 70 Jahre	1941 und älter
Teilnahmeberechtigung	Es können nur lizenzierte Vereinsmitglieder teilnehmen. Jedes Wettkampfprogramm darf vom demselben Teilnehmenden nur einmal geschossen werden.		
Munition	Mit Ordonnanzpistolen darf nur Ordonnanzmunition verschossen werden, die vom Organisator abgegeben wird. Für Pistolen 50m, Randfeuer- und Zentralfeuerpistole ist die handelsübliche Kaufmunition im Rahmen der ISSF-Regeln von den Teilnehmenden mitzubringen. Die Hülsen bleiben Eigentum des Organisators.		
Waffenkontrolle	Die Pistolen sind entladen in geeigneten Behältnissen zu transportieren und dürfen nur auf der Ladebank aus- und eingepackt werden. Die Mündung ist immer Richtung Scheiben zu richten. Nach dem Schiessen haben die Teilnehmenden die Pistole zu entladen, zur Endladekontrolle vorzuweisen und auf der Ladebank in das Behältnis einzupacken.		
Absenden	Es findet kein Absenden statt. Die Ranglisten werden innert vier Wochen nach dem letzten Schiesstag im Internet unter www.bsvzurzach.ch veröffentlicht. Den rangierten Einheit werden je eine Rangliste per Post kostenlos zugestellt.		
Haftung	Der Organisator übernimmt keine Haftung für Waffen und Gegenstände.		
Versicherung	Alle Teilnehmenden sind nach den Bestimmungen der USS versichert. Die Versicherten verzichten gegenüber dem Organisator auf weitere Ansprüche.		
Beschwerderecht	Allfällige Beschwerden diesen Anlass betreffend werden vom Organisator sofort behandelt und erledigt. Vorbehalten bleibt das Rekursrecht an die Disziplinarkommission des SSV (Regl DRK Reg-Nr. 1.31.00-d).		
Anmeldungen	Anmeldungen an: Hauenstein Cornelia Im Bruchli 8187 Weiach Tel: 044 862 67 11 E-Mail:hauenstein.cornelia@bluewin.ch		

Bezirksschiessverband Zurzach

Döttingen, 01. März 2010

Der Präsident

Der Schützenmeister 50m

Walter Steffen

Schiessplan geprüft und genehmigt

AARGAUER SCHIESSSPORTVERBAND AGSV

Biberstein, 1. Februar 2010

Chef Freie Schiessen Pistole

P. Meier

Vereinskonkurrenz

Sportgerät	Kat. A: Pistole 50m (FP) Kat. B: Randfeuerpistolen (RF) Kat. C: Ordonnanzpistolen (OP)
Trefferfeld:	Scheibe P10
Schiessprogramm:	2 Probeschüsse 10 Schüsse Einzel
Vereinsdoppel:	keiner
Teilnahmegebühr Einzel	RF : Fr.17.50 inkl Gebühren ,ohne Munition (J/JJ Fr. 12.50) (Doppelgeld FR. 11.50, Verbandsgebühren Fr.2.00,Sport -& Ausbildungsbeitrag Fr. 1.00,Schussgeld Fr.2.00,Werbung& Porti Fr. 1.00) OP : Fr. 20.50 inkl. Gebühren und Munition (J/JJ Fr.15.50) (Doppelgeld Fr. 11.50, Verbandsgebühren Fr.2.00, Munition &Schussgeld 6.00,Werbung & Porti Fr.1.00)

Vereinsauszeichnung:	keine
Auszeichnungen:	Kranzabzeichen oder Kranzkarte des AGSV, Wert Fr. 10.00

	<u>E/S</u>	<u>J/V</u>	<u>JJ/SV</u>
Kat. A 50m Pistole (FP)	90 Pkt.	88 Pkt.	87 Pkt.
Kat. B Randfeuerpistolen (RF)	88 Pkt.	86 Pkt.	85 Pkt.
Kat. C Ordonnanzpistolen (OP)	85 Pkt.	83 Pkt.	82 Pkt.

Bezirksvereinswettkampf	Das Vereinsresultat zählt zur Vereins-Verbandsmeisterschaft 50m des Bezirks Zuzach. Gastvereine werden separat rangiert.
Ehrenmeldungen	nur an BSV-Zuzach Schützen/Innen. Jeweils 2 Punkte unter der Auszeichnungslimite.

Teilnahmeberechtigung	Mitglieder der teilnehmenden Vereine sind verpflichtet, den Stich Vereinskonkurrenz zu schießen. Alle Vereine, die einem KSV/UV des SSV angehören sind zum Wettkampf zugelassen. Es können nur lizenzierte Vereinsmitglieder teilnehmen, die Mitglied der teilnehmenden Vereine sind. Mehrfachmitglieder sind als Aktiv-B-Mitglied teilnahmeberechtigt, sofern ihr Stammverein nicht am Wettkampf teilnimmt Lizenzierte Vereinsmitglieder können nur als Einzelschütze teilnehmen, wenn ihr Stammverein oder die Vereine, bei welchen sie als Aktiv-B-Mitglied erfasst sind, nicht am Wettkampf teilnehmen Die durchführenden Vereine dürfen an der Vereinskonkurrenz teilnehmen. Alle Streitfälle über die Zulassung oder Disqualifikation von Vereinen und Teilnehmenden entscheidet auf Antrag des Organisators der Vorstand des KSV/UV mit Rekursmöglichkeit an den SSV.
-----------------------	--

Kategorien-Einteilung	Alle Vereine konkurrieren in der vom SSV festgelegten Kategorie (Stand bei Festbeginn).
-----------------------	---

Pflichtresultate	Als Pflichtresultate zählen 50 Prozent der gesamten Teilnehmerzahl, im Minimum die Anzahl Mindestpflichtresultate der entsprechenden Kategorie. Bruchteile werden nicht berücksichtigt.
Mindest-Pflichtresultate	1. Kategorie 8 Teilnehmende 2. Kategorie 7 Teilnehmende 3. Kategorie 6 Teilnehmende 4. Kategorie 5 Teilnehmende
Nichtpflichtresultate	Die die Pflichtresultate übersteigende Anzahl Resultate werden als Nichtpflicht-Resultate bezeichnet.
Berechnung der Resultate	Zur Ermittlung der Vereinsresultate werden die Einzelresultate des Vereins berücksichtigt, unabhängig davon, mit welcher Waffe sie erzielt wurden. Das Vereinsresultat berechnet sich wie folgt: Zum Total der Pflichtresultate werden 1% der Summe der Nichtpflichtresultate hinzugezählt.
	Die Summe wird geteilt durch die Anzahl der Pflichtresultate. Die Berechnung wird auf drei Dezimalstellen abgerundet. Bei Gleichheit entscheidet die grössere Teilnehmerzahl, anschliessend die besseren Einzelresultate.
Rangierung	Alle Vereine, welche die Mindestpflichtresultate für die Berechnung der Vereinsresultate erreichen, werden rangiert.